

Horizontenerweiterung: Pro Helvetia streckt ihre Fühler ins Reich der Mitte aus. Für das Kulturprogramm «China 2008-2010» sucht sie Projekte, die dem kulturellen Austausch zwischen China und der Schweiz neue Impulse geben. Auf fremdes Terrain begeben sich auch zwei Schweizer Schriftsteller, denen Pro Helvetia einen Schreibaufenthalt in New York respektive Johannesburg ermöglicht. Vielversprechende Schweizer Kunstschaffende aus der Sparte Visuelle Künste haben jetzt die Möglichkeit, sich für ein «Cahier d'artiste» zu bewerben. Lesen Sie mehr zu den Ausschreibungen und Projekten von Pro Helvetia im aktuellen Newsletter.

Pro Helvetia Kommunikation

AKTUELLES
DIE STIFTUNG
TIPPS
IMPRESSUM

AKTUELLES

Zwei Schweizer Schriftsteller in der Welt

Alain Claude Sulzer wird auf Einladung von Pro Helvetia im Frühling zwei Monate im German House in New York an seinem neuen Buch arbeiten. Soeben ist sein neuester Roman «Privatstunden» erschienen. «Ein perfekter Kellner» wurde ins Englische übersetzt und erscheint jetzt bei Bloomsbury. Der Schriftsteller, Filmemacher und visuelle Künstler Olivier Sillig erhält ein Stipendium für einen Aufenthalt in Johannesburg. Er wird in Pretoria zwei Kurzfilme präsentieren.



Elektronische Musik in Kapstadt

Die Schweizer Experimentalmusiker Jason Kahn und Joke Sudden Infant sind am zweiten Unyazi Festival für elektronische Musik in Südafrika zu Gast. Das Festival unter dem Motto «Fear of the Known» sorgt vom 12. bis 16. März für neue Töne in Kapstadt. Es hat zum Ziel, zeitgenössische Kompositionen elektronischer Musik und Performance in Südafrika zu fördern und experimentellen Musikern und Klangkünstlerinnen eine Plattform zu bieten. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).



Gilgamesch-Epos in Zürich

Der Zürcher Komponist Gérard Zinsstag hat das uralte Gilgamesch-Epos als abendfüllendes Musiktheater für Sprecher, Instrumente und Tänzer vertont. Die deutsche Textfassung basiert auf der Übersetzung von Raoul Schrott und wird im Schiffbau Zürich am 8. Februar uraufgeführt. Es spielt das Ensemble Pléiade mit dem Centre International de Percussion unter der Leitung von Jean-Paul Odiou. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).



Fotografie in Mazedonien

Das Macedonian Centre for Photography lädt am 7./8. März zu einer internationalen Konferenz ein. Unter dem Titel «Photography as Part of the Artistic Concept» diskutieren Experten aus Mazedonien, Serbien und der Schweiz die Rolle der Fotografie im zeitgenössischen Kunstschaffen. Junge Fotografinnen und Fotografen aus Mazedonien stellen dort ihre dokumentarischen Arbeiten aus, die sie während ihrer Ausbildung im Rahmen eines Kooperationsprojekts des Schweizer Kulturprogramms im Westbalkan gemacht haben. www.prohelvetia.org.mk



Tanzlauf durch Kairo

Der Schweizer Tänzer und Choreograph Foofwa d'Imobilitéé nutzt belebte Stadtstrassen als Raum für seine interaktiven Performances. In Kairo präsentiert er am 21. und 22. März seine «dancerun performance Kilometrix». Sein tänzerischer Lauf führt durch das Kairoer Quartier Zamalek. In öffentlichen Gärten wird er zudem für

Tanzvorführungen mit Live-Musik halt machen. Weitere Informationen unter www.prohelvetia.org und www.foofwa.com.



DIE STIFTUNG

Kulturprojekte mit China

Im Rahmen ihres Kulturprogramms «China 2008-2010» sucht Pro Helvetia Projekte aller Kunstsparten, die den kulturellen Austausch zwischen China und der Schweiz fördern. Schweizer Künstlerinnen und Künstler, die gemeinsam mit chinesischen Kulturschaffenden ein Projekt realisieren, sind eingeladen, sich an der Ausschreibung zu beteiligen. Anmeldeschluss ist der 12. Mai. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).



Erstpublikation für Kunstschaffende

Mit ihrer «Collection cahiers d'artistes» ermöglicht Pro Helvetia vielversprechenden Schweizer Künstlerinnen und Künstlern aus der Sparte Visuelle Künste eine Erstpublikation. Mit der Dokumentation ihres künstlerischen Schaffens erhalten sie eine gute Möglichkeit, sich national und international bekannt zu machen. Bewerbungsschluss für die nächste Heftserie ist der 21. April. Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie [hier](#).



«Die schöne Nachbarin» kommt in die Schweiz

Im Rahmen des Programms «La belle voisine» sind Kulturschaffende aller Sparten aus der Region Rhône-Alpes im Frühjahr 2009 in der Schweiz zu Gast. Sie können ab sofort ihre Projekte einreichen. Dies ist der zweite Teil des Pro-Helvetia-Kulturaustausch-Programms «La belle voisine». Im vergangenen Jahr präsentierten Kulturschaffende aus der Schweiz ihre Werke in Frankreich. Informationen zur Projekteinreichung unter www.labellevoisine.fr.



TIPPS

Chorgesang aus der Westschweiz

Das Gala-Konzert Kaléidoschoral vom 1. März in Saint-Maurice im Kanton Wallis präsentiert zehn Westschweizer Chor-Ensembles verschiedener Stilrichtungen, die zum Teil speziell für diesen Anlass neue Werke geschrieben haben. Kaléidoschoral will die Reflexion über Tradition und Innovation in der Chormusik anregen. Es findet im Rahmen des Pro-Helvetia-Programms «echos – Volkskultur für morgen» statt. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).



Blickfelder - Theater für junge Leute

Unter dem Motto «Himmel oder Hölle» zeigt das Kinder- und Jugendtheaterfestival Blickfelder ein breites Spektrum in- und ausländischer Theaterstücke, Performances und Installationen für Kinder aller Altersstufen. Zu sehen vom 5. bis 16. März an verschiedenen Spielorten in Zürich, Bern, Chur, Steckborn und Schaan. Für Veranstalter und andere Interessierte findet am 13./14. März eine Veranstaltung mit ausschliesslich Schweizer Produktionen statt. www.blickfelder.ch



IMPRESSUM

Schweizer Kulturstiftung
Kommunikation
Hirschengraben 22
8024 Zürich
E-Mail: communication@prohelvetia.ch
www.prohelvetia.ch

Redaktion: Janine Messerli

Die Stiftung Pro Helvetia fördert und vermittelt Schweizer Kultur in der Schweiz und rund um die Welt.

[\[Newsletterarchiv\]](#) [\[Newsletter abbestellen\]](#) [\[Profil ändern\]](#)